

German Masters 2025

Ausschreibung und Informationen

Ausschreibung German Masters

Veranstalter: Deutscher Ringer-Bund e.V.

1.0 Termine

1.1 30.05.-31.05.2025 German Masters TSV Ehningen
LO Württemberg

2.0 Anschrift des Ausrichters

2.1 Max Reinhardt Gartenstr. 11 71139 Ehningen
Handy 0157-33701707 ringen@tsv-ehningen.de

3.0 Wettkampfstätte

3.1 Halle 1 Sportzentrum Schalkwiesen, Hildrizhausener Str. 80, 71139 Ehningen

4.0 Alters- und Gewichtsklassen

4.1 Altersklassen

A	35 – 40 Jahre	Jahrgänge: 1985 - 1990
B	41 – 45 Jahre	Jahrgänge: 1980 - 1984
C	46 – 50 Jahre	Jahrgänge: 1975 - 1979
D	51 – 55 Jahre	Jahrgänge: 1970 - 1974
E	56 – 60 Jahre	Jahrgänge: 1965 – 1969

4.2 Gewichtsklassen (6 Klassen)

bis 62 kg, 70 kg, 78 kg, 88 kg, 100 kg, 130 kg

5.0 Wettbewerb

Nach den Bestimmungen von United World Wrestling und des DRB mit folgenden Ausnahmen:

- Wiegen bei Doppelstart nur am ersten Veranstaltungstag
- Kampfzeit: 2 Runden a **2** Minuten, 30 Sekunden Pause
- Pro Ringer Verletzungs-/Unterbrechungszeit von 2 Minuten.
(Ausnahme: blutende Wunden 4 Minuten)

Bei den „German Masters“ wird bei bis zu 5 Teilnehmern im Nordischen Turnier gerungen. Ab 6 Teilnehmern kommt das Poolsystem analog den Meisterschaften der U17 bzw. U14-Jugend zur Anwendung.

6.0 Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Ringer, die einen gültigen Startausweis mit Kontrollmarke 2025 für einen Mitgliedsverein des DRB besitzen.

Alle Teilnehmer müssen beim Abwiegen ihren gültigen Startausweis und, um ihre Identität nachzuweisen, im Zweifelsfall ihren gültigen Personalausweis vorlegen. **Zusätzlich ist ein geeigneter Krankenversicherungsnachweis vorzulegen.**

Fehlt der Startausweis oder die für das Jahr 2025 vorgesehene Kontrollmarke an der Waage, so wird ein Ordnungsgeld von 50 Euro erhoben.

7.0 Ärztliches Attest, Maßnahmen bei Hauterkrankungen

Ringer, die eine sichtbare oder auffällige Hautveränderung haben, müssen sich vor Turnierbeginn dem Verantwortlichen (DRB-Arzt) vorstellen oder ein ärztliches Attest vorlegen, aus dem hervorgeht, dass die Hautveränderung bzw. -erkrankung nicht infektiös ist. Das Attest darf nicht älter als 10 Tage sein und muss die Hautveränderung mit Form und Aussehen sowie Lokalisation am Körper beschreiben.

Für das Attest ist das Formular der Bundesliga zu verwenden.

Bei Ringer mit chronischen Hautveränderungen (z.B. Schuppenflechte, Akne usw.) reicht eine hautärztliche Bescheinigung, aus der hervorgeht, dass keine Ansteckungsgefahr besteht. Aus der Bescheinigung muss die Diagnose, die Lokalisation der Hautveränderung und die Behandlung hervorgehen. Die Bescheinigung darf nicht älter als 1 Jahr sein.

Die Mitglieder der DRB-Ärztelkommission sind ebenfalls zur Ausstellung der Bescheinigung berechtigt.

Sollte eine Hautveränderung erst an der Waage festgestellt werden, kann der anwesende DRB-Arzt mündlich dem Kampfrichter die Unbedenklichkeit der Hautveränderung mitteilen. Anderenfalls sind die RingerInnen an der Waage abzuweisen.

Wird eine Hauterkrankung erst nach dem Wiegen festgestellt, ist der Wettkampfleiter (evtl. nach Konsultation des anwesenden DRB-Arzt) berechtigt, den/die von der Hautkrankheit befallene(n) Ringer aus dem Wettbewerb zu nehmen. Hat er/sie bereits am Wettkampf teilgenommen, ist er/sie zu werten, als wenn er/sie wegen einer Verletzung aus dem Wettbewerb ausscheidet. Gegen diese Entscheidungen werden keine Rechtsmittel zugelassen.

8.0 Matten

Die German Masters werden auf 3 Matten (12m x 12m) ausgetragen, die von United World Wrestling geprüft und anerkannt sein müssen.

9.0 Kampfrichtereinteilung

Die Kampfrichtereinteilung erfolgt durch den zuständigen Landeskampfrichterreferenten in Abstimmung mit dem Kampfrichterreferenten des DRB.

Bei den German Masters kommen mindestens zum Einsatz:

1 Kampfrichterreferent (oder Vertreter)

6 Kampfrichter bzw. 15 Kampfrichter bei einem 3-Personen-Kampfgericht

Je nach Anzahl der Meldungen wird die Zahl der Kampfrichter vom zuständigen Landeskampfrichterreferenten angepasst.

Dieser Personenkreis ist vom ausrichtenden Verein einzuladen.

10.0 Meldungen/Startgebühr

Der Meldeschluss ist 10 Tage vor dem ersten Veranstaltungstag. Nachmeldungen - nach dem Meldeschluss - sind nur bei Entrichtung der doppelten Startgebühr möglich. **Die Meldungen sind direkt an den ausrichtenden Verein zu senden.**

Startgebühr: 25 € je Teilnehmer und Stilart; bei Doppelstart 35 €

11.0 Sportgericht

Einsprüche müssen während der betreffenden Meisterschaft eingelegt und verhandelt werden. Die Entscheidungen des Sportrichters sind mit verbandsinternen Rechtsmitteln nicht anfechtbar (sh. § 11 der DRB-Rechts- und Strafordnung).

Der Sportrichter wird vom DRB benannt. Die Kosten gehen zu Lasten des Ausrichters.

12.0 Wiegen

Für das Wiegen muss ein Raum zur Verfügung stehen, der ein einwandfreies Wiegen gewährleistet und für die Öffentlichkeit unzugänglich ist. Der Kreis der Anwesenden ist auf ein Minimum (Ringer, Kampfrichter, Arzt, Betreuer, Schreibkräfte) zu beschränken.

3 gleiche, den Eichvorschriften entsprechende digitale Waagen, sind für das offizielle Wiegen bereitzustellen. Je Waage muss der Ausrichter 1 Schreibkraft zur Verfügung stellen.

Das Filmen und Fotografieren im Wiegeraum ist grundsätzlich nicht erlaubt!

13.0 Quartiere

Übernachtungen gehen zu Lasten der Teilnehmer. **Der Ausrichter stellt eine Hotelliste zur Verfügung.**

14.0 Zeitplan

	Freitag	Samstag
Stilart:	Freistil	Gr.-Röm. Stil
Startkartenausgabe:	ab 11.00 Uhr	ab 10.00 Uhr
Waage:	13.00 – 13.30 Uhr	11.00 – 11.30 Uhr
Eröffnung:	14.00 Uhr	12.00 Uhr
Kampfbeginn:	14.15 Uhr	12.15 Uhr

Zusätzliche Wiegezeiten:

Freitag 18.00 – 18.30 Uhr (für Starter Gr.-Röm. Stil)

Bei einem Doppelstart in beiden Stilarten reicht das Wiegen beim Freistil-Wettkampf aus, wenn vom Sportler gewünscht.

Die Siegerehrungen finden direkt im Anschluss an die Finalkämpfe statt.

15.0 Bestimmungen

Sollten einzelne Punkte hier nicht gesondert geregelt sein, so gelten die entsprechenden Bestimmungen des DRB analog der Deutschen Meisterschaften.

16.0 Haftungsausschluss

Alle Teilnehmer starten auf eigenes Risiko. Veranstalter, Ausrichter und ausrichtender Verein schließen jegliche Haftung bei Personen- oder Sachschäden aus.

17.0 Datenschutz

Der Deutsche Ringer-Bund e.V. (DRB) erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Teilnehmers an den „German Masters“ ausschließlich im Rahmen der Bestimmungen des Datenschutzrechts der Bundesrepublik Deutschland, vor allem des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). Dies erfolgt nur für die Durchführung der Vereinsarbeit einschließlich Verwaltung/Betreuung des DRB und seiner Landesfachverbände. Verarbeiten von Daten ist das Speichern, Verändern, Übermitteln, Sperren und Löschen von personenbezogenen Daten. Die Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung für andere Zwecke ist nicht zulässig.

Der DRB stellt den Schutz der personenbezogenen Daten sicher. Werden personenbezogene Daten nicht länger für den vorgenannten Zweck benötigt, werden sie gelöscht.

Der Teilnehmer an den „German Masters“ erklärt sich mit der Erhebung, Verarbeitung oder sonstiger Nutzung seiner personenbezogenen Daten innerhalb des DRB und seiner Landesfachverbände zur Durchführung der Vereinsarbeit einschließlich Verwaltung/Betreuung einverstanden.

Dazu gehören folgende persönliche Daten:

***Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort, Telefon, E-Mail,
Geburtsdatum, Geburtsort/-land, Geschlecht, Nationalität, Startausweis-Nr.,
Gewichtsklasse, Verein und Landesverband***

Weiterhin erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass Teile seiner personenbezogenen Daten – konkret Name, Vorname, Jahrgang, Gewichtsklasse, Verein, Landesverband und Nationalität – in wettkampfrelevanten Medien für Teilnahme- und Ergebnislisten aufgenommen und veröffentlicht werden können. Dies gilt auch für das Internet. Bilddokumentation seiner Person sind für die gleichen Zwecke zur Veröffentlichung zulässig.

Jeder Teilnehmer ist jederzeit berechtigt, vom DRB und jedem der vorgenannten Adressaten umfassende Auskunftserteilung zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu verlangen. Sie können jederzeit vom DRB und jedem der vorgenannten Adressaten die Berechtigung, Löschung und Sperrung einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Sie können darüber hinaus jederzeit ohne Angaben von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft ändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder per Brief oder per E-Mail an das Generalsekretariat des Deutschen Ringer-Bundes e.V. übermitteln. Es entstehen Ihnen dadurch keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Tarifen.



gez. Jens-Peter Nettekoven
DRB-Präsident

gez. Jens Gündling
DRB-Generalsekretär

gez. Klaus Riesterer
DRB-Breitensportreferent